

# Bedienungsanleitung

## beam-Multifunktionssystem



**Achtung!** Das Gerät nicht in Betrieb nehmen, ohne die Bedienungsanleitung gelesen zu haben.



# Inhaltsverzeichnis

## beam-Multifunktionssystem

<b>Wichtige Hinweise für die Benutzerin / den Benutzer</b>	<b>Seite 4</b>
<b>Abbildung von Gerät- und Zubehörteilen</b>	<b>Seite 3</b>
<b>Bedienungselemente / Geräte-Teilebeschreibung</b>	<b>Seite 4</b>
<b>1. Gerätebeschreibung</b>	<b>Seite 5</b>
<b>2. Verwendungszweck</b>	<b>Seite 5</b>
<b>3. Sicherheitsvorschriften</b>	<b>Seite 5</b>
3.1 Warnhinweise	Seite 5
3.2 Vorsichtsmaßnahmen	Seite 5
<b>4. Montage und Verwendung des Zubehöres</b>	<b>Seite 6</b>
<b>5. Vorbereitung des Gerätes</b>	<b>Seite 8</b>
5.1 Vorbereitung Saugfunktion	Seite 8
5.2 Vorbereitung Dampffunktion	Seite 8
<b>6. Inbetriebnahme</b>	<b>Seite 9</b>
<b>7. Saugen von trockenem und flüssigem Schmutz</b>	<b>Seite 9</b>
<b>8. Dampfdruckreinigen</b>	<b>Seite 11</b>
<b>9. Dampfdruckreinigen und gleichzeitiges Saugen</b>	<b>Seite 12</b>
<b>10. Luftwäsche, sauberes und wohlriechendes Ambiente</b>	<b>Seite 12</b>
<b>11. Blasfunktion</b>	<b>Seite 13</b>
<b>12. Bügeln</b>	<b>Seite 13</b>
12.1 Bügeln ohne Dampfdruck	Seite 13
12.2 Bügeln mit Dampfdruck	Seite 14
<b>13. Außerbetriebnahme</b>	<b>Seite 15</b>
<b>14. Reinigung, Pflege und Wartung</b>	<b>Seite 16</b>
14.1 Reinigung und Pflege	Seite 16
14.2 Wartung	Seite 16
14.3 Wartung des Dampfkessels	Seite 16
14.4 Entkalken des Dampfkessels	Seite 16
<b>15. Regelmäßiger Service</b>	<b>Seite 16</b>
<b>16. Technische Daten</b>	<b>Seite 16</b>
<b>17. Rechtliche Hinweise</b>	<b>Seite 17</b>
<b>18. Garantie</b>	<b>Seite 17</b>
<b>19. Service-Adresse</b>	<b>Seite 17</b>
<b>20. Störungen und Abhilfe</b>	<b>Seite 17</b>
<b>21. Hinweis zum HEPA-Filter</b>	<b>Seite 18</b>



Bild 1

Oben abgebildete Teile gehören nicht alle zum Standardlieferumfang. Änderungen bleiben vorbehalten!  
 Zubehör und Ausstattung sind abhängig von Modell und Ausstattungspaket.

## Bedienungselemente / Geräte- Teilebeschreibung

- |  |  |
|--|--|
| 1 ABS – Gehäuse  | 31c Gummilippeneinsatz für Hartböden     |
| 2 Tragegriff   | 32 Multidüsenkörper                      |
| 3 Verschlussklappe des Wasser-Vorratsbehälters         | 32a Multibürsteneinsatz                  |
| 4 Einfülltrichter                                      | 32b Multigleiteinsatz                    |
| 6 Abdeckklappe der Anschlussdose                       | 33 Fensterdüse 250 mm                    |
| 7 Rad  | 33a Fensterdüse 128 mm                   |
| 9 Luftaustrittsgitter der Luftaustrittsöffnung         | 34 Punktstrahldüse                       |
| 10 Kabelhalter ausklappbar                             | 34a Saugdüse schmal, “transparent”       |
| 11 Netzanschlusskabel                                  | 34b Saugdüse breit, “transparent”        |
| 12 Transparenter Deckel                                | 34c Rundbürste klein, “Messing”          |
| 13 Klipps  | 34d Rundbürste klein, “Kunststoff”       |
| 14 Filterschale  | 34e Rundbürste klein, “Edelstahl”        |
| 19 Bedienungsknopf Saug-Blasleistung                   | 35 Dreistrahdüse                         |
| 20 Bedienungsknopf Dampffunktion                       | 35a Eckenbürste                          |
| 21 Regelknopf Dampfmenge                               | 35b Rundbürste groß                      |
| 22 Anschlussstecker Dampf-Saugschlauch                 | 36 Pinseldüse                            |
| 23 Dampf-Saugschlauch                                  | 37 Dampfdruckbügeleisen                  |
| 24 Sicherheitshandgriff Dampf-Saugschlauch             | 38 Anschlussstecker Dampfdruckbügeleisen |
| 28 Verlängerungsrohr                                   | 39 Einfüllflasche                        |
| 30 Bodendüse mit Räder<br><b>Nur zum Trockensaugen</b> | 40 Blasschlauch                          |
| 31 Rechteckdüsenkörper                                 | 53 Aufnahme für Rechteckdüse             |

31a/b Gleiteinsatz für Hartböden + Teppich

## Wichtige Hinweise für die Benutzerin/ den Benutzer

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf dieses beam-Produktes. Beweist er doch Ihre hohen technischen Kenntnisse und Ihren guten Geschmack. In der Tat haben Sie ein Produkt hoher Technologie erworben, bei dessen Herstellung nur hochwertigste Materialien verarbeitet werden.

Bevor Sie Ihr neues Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und bewahren Sie diese griffbereit auf, um auch künftig nachschlagen zu können.

Diese Bedienungsanleitung enthält die erforderlichen Informationen für die bestimmungsgemäße Verwendung, die richtige Bedienung, die sachgerechte Reinigung, Pflege und Wartung des Gerätes.

Die Kenntnis und das Befolgen der darin enthaltenen Anweisungen sind Voraussetzung für die gefahrlose Verwendung sowie für die Sicherheit bei Betrieb, Reinigung, Pflege und Wartung. Diese Bedienungsanleitung kann nicht jeden denkbaren Einsatz berücksichtigen.

Sollten Sie weitere Informationen wünschen oder sollten besondere Probleme auftreten, die in dieser Bedienungsanleitung für Sie nicht ausführlich genug beschrieben werden, dann fordern Sie bitte die benötigten Informationen direkt bei der beam GmbH an.

## 1. Gerätebeschreibung

Das beam-Multifunktionssystem überzeugt durch seine Bedienungsfreundlichkeit, die ausgereifte Technologie und die vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten. Es setzt neue Maßstäbe in der häuslichen Hygiene und Reinigung, bringt enorme Arbeitserleichterung und deutliche Zeitersparnis, reduziert drastisch den Einsatz von gesundheitsschädlichen und umweltbelastenden Reinigungsmitteln und sorgt für perfekte Sauberkeit und ein gesundes Wohlfühlambiente.

## 2. Verwendungszweck

Mit dem beam-Multifunktionssystem können Sie Oberflächen und Gegenstände gründlich reinigen, die Luft in Räumen von unangenehmen Gerüchen befreien.

## 3. Sicherheitsvorschriften

**Zu Ihrer eigenen Sicherheit und zur Sicherheit anderer unbedingt beachten!**

### 3.1 Warnhinweise

Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die mit der Handhabung vertraut sind. Bedenken Sie, dass der Dampfstrahl bei nicht sachgemäßem Gebrauch Schaden anrichten kann.

Das Gerät darf nicht von Kindern benutzt werden. Kinder erkennen die Gefahren nicht, die beim Umgang mit elektrischen Geräten entstehen können, Kinder deshalb nie unbeaufsichtigt mit Elektrogeräten alleine lassen.

Beim Reinigen Handschuhe und Schutzbrille tragen, ein Gehörschutz ist zu empfehlen.

Nie ein defektes Gerät oder ein Gerät mit schadhaftem Netzanschlusskabel in Betrieb nehmen.

Keine Reinigungsmittel, Parfüm oder andere chemische Substanzen in den Vorratsbehälter füllen.

**Achtung!** Keine brennbaren oder explosiven Stoffe, keine heiße Asche saugen!

Tauchen Sie das Gerät niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten. Spritzen Sie das Gerät niemals mit Wasser ab.

Fassen Sie niemals in den Dampfstrahl.

#### **Verbrennungsgefahr!**

Richten Sie den Dampfstrahl niemals auf Menschen oder Tiere. Auch nicht auf Steckdosen, elektrische Anschlüsse oder Geräte.

#### **Verbrennungsgefahr!**

Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn sich andere Personen im Arbeitsbereich aufhalten.

Unterlassen Sie jede sicherheitsbedenkliche Arbeitsweise.

Verwenden Sie den Dampfstrahl nicht zur direkten Reinigung von elektronischen Geräten (z.B. Computern, Fernsehgeräten, Telefonapparaten etc.).

Bei der Reinigung von Herden, Kühlschränken etc. ist stets der Netzstecker zu ziehen, um diese Geräte spannungslos zu machen. Insbesondere sind die Vorschriften der Hersteller zu beachten.

**Achtung!** Asbesthaltige und andere Materialien, die gesundheitsgefährdende Stoffe enthalten, dürfen nicht gereinigt werden.

**Vorsicht!** In folgenden Fällen darf Dampf nicht bzw. nur mit größter Vorsicht verwendet werden: Gegenstände aus Leder, Alcantara, Velours oder anderen empfindlichen Stoffen, gewachste oder lackierte Flächen, polierte Holzflächen und bei direktem Kontakt mit Klebemitteln oder Silikon. Bitte stets die Anweisungen des Herstellers beachten. Bei empfindlichen Materialien zuerst einen Versuch an

einem Musterstück oder an nicht sichtbarer, verdeckter Stelle ausprobieren. Immer mit niedrigster Stufe beginnen. Fenster oder sonstige Glasflächen stets mit niedriger Dampfstufe aus einer Entfernung von ca. 30 cm vorwärmen.

### 3.2 Vorsichtsmaßnahmen

Das Betreiben des Gerätes unterliegt den Nationalen Bestimmungen.

Prüfen Sie vor jeder Inbetriebnahme das Gerät auf vorschriftsmäßigen Zustand.

Prüfen Sie regelmäßig Netzanschlusskabel, Netzstecker und Dampf-Saugschlauch auf Beschädigung und Alterungserscheinungen.

Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn Dampf-Saugschlauch oder Netzanschlusskabel beschädigt sind.

Das Gerät auf eine stabile und waagrechte Fläche stellen. Nie auf warme oder heiße Flächen stellen. Wählen Sie einen für Kinder und Haustiere unzugänglichen Standort.

Stellen Sie das Gerät nicht in unmittelbarer Nähe von Hitzequellen (Feuer, Heizgeräten oder anderen wärmeausstrahlenden Objekten) ab.

Wählen Sie den Standort des Gerätes so, dass eine gute Luftzirkulation erfolgen kann, um es vor Überhitzung zu schützen.

Das Gerät nie Witterungseinflüssen (Regen, Schnee, Frost usw.) aussetzen.

Berühren Sie Gerät, Stecker und elektrische Anschlussleitungen nie mit nassen Händen oder Füßen.

Den Dampf-Saugschlauch nicht knicken, quetschen oder überfahren.

Beim Herausziehen des Netzsteckers nie am Netzanschlusskabel oder Gerät selbst zerren.

Schützen Sie das Netzanschlusskabel vor Hitzequellen, Dämpfen und Ölen, vor Beschädigungen durch Schneiden, Zerren, Quetschen und Überfahren.

Lassen Sie das Gerät niemals unbeaufsichtigt, wenn es am Netz angeschlossen ist.

Zum Schutz gegen unbeabsichtigtes Benutzen des Gerätes bei Arbeitsunterbrechungen alle Schalter ausschalten und den Netzstecker ziehen.

Vor Reinigungs- und Wartungsarbeiten immer zuerst den Netzstecker ziehen.

Führen Sie nur Wartungsarbeiten durch, die in der Bedienungsanleitung beschrieben sind. Verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatz- u. Zubehörteile.

Führen Sie keine technischen Änderungen am Gerät durch.

Nie das Gerät selber reparieren oder öffnen. Reparaturen dürfen nur von autorisierten Servicestellen durchgeführt werden.

Bei Anwendung von säurehaltigen Entkalkungsmitteln entsprechende Vorsichtsmaßnahmen treffen. Empfindliche Flächen, insbesondere Natursteine und Holz, vor Spritzern und Tropfen schützen.

Beim Beginn der Dampfdruckreinigung können einige Tropfen Kondenswasser austreten, fangen Sie diese mit einem Lappen auf.

#### **Tipp:**

Um zu Beginn der Dampfdruckreinigung den Austritt von Kondenswasser (physikalisch bedingt, solange der Dampfschlauch und die Vorsatzteile nicht betriebswarm sind) so gering wie möglich zu halten, ist es empfehlenswert, vor Beginn der Reinigungsarbeit den Dampf auf max. Stufe für einige Sekunden ausströmen zu lassen. Dadurch werden Dampfschlauch und Vorsatzteile schneller erwärmt.

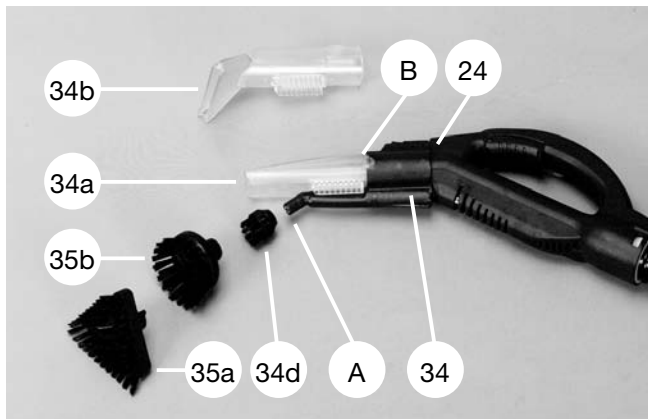


Bild 2

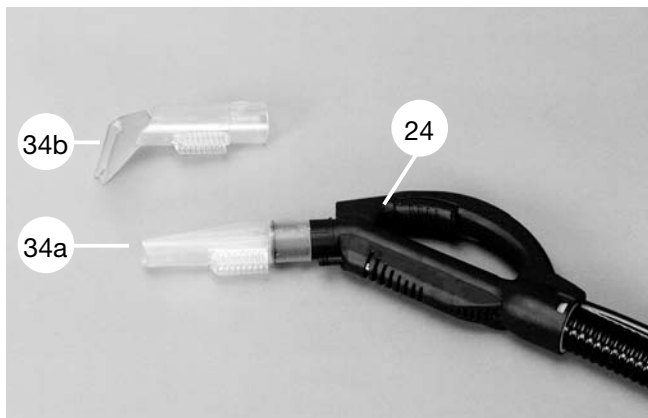


Bild 3

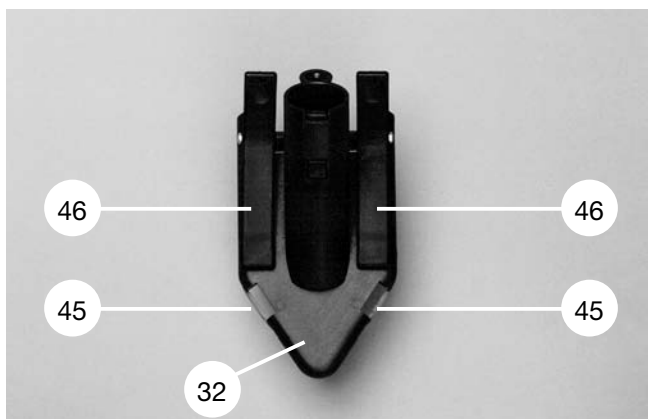


Bild 4

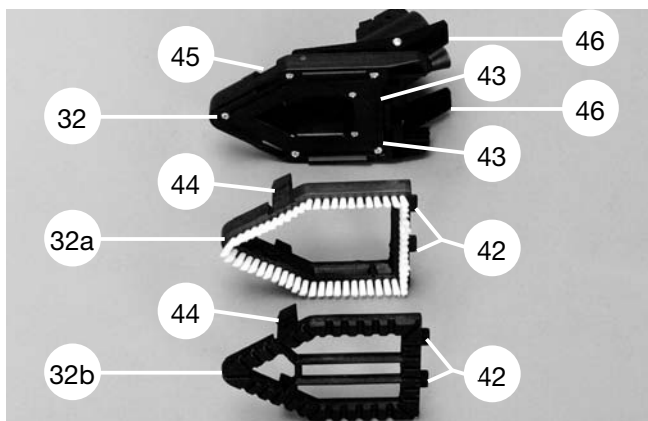


Bild 5

## 4. Montage und Verwendung des Zubehörs

### Achtung!

Steckverbindungen der Zubehörteile soweit zusammenstecken, bis Arretierung 54 hörbar einrastet (Bild 9)

- 4.1 Zum Dampfdruckreinigen können je nach Verwendungszweck die Düsen 34 oder 35 (Bild 1) direkt oder mittels Verlängerungsrohren 28 (Bild 1) an den Sicherheitshandgriff 24 aufgesteckt werden. Die Dampfdruckreinigung kann ohne oder mit Bürstenvorsätzen erfolgen. Die Bürsten 34c, 34d, 34e, 35a und 35b (Bild 1) können auf Punkt A (Bild 2) aufgesteckt werden. Zum gleichzeitigen Absaugen lassen sich wahlweise die Saugdüsen 34a oder 34b in Punkt B (Bild 2) einstecken.

### Verändern des Dampfstrahles.

Die Punktstrahldüse 34 (Bild 1) lässt den Dampfstrahl punktförmig aus den Bürsten austreten. Werden die Bürsten 35a oder 35b auf die Dreistrahdüse 35 (Bild 1) aufgesteckt, kann durch Drehen der Bürsten der Dampfstrahl von punktförmig auf dreistrahlig verändert werden.

- 4.2 Nur zum Saugen (ohne Dampfdruckreinigung) können die Düsen 34a oder 34b (Bild 3) direkt oder mittels Verlängerungsrohren 28 (Bild 1) auf den Sicherheitshandgriff 24 (Bild 3) aufgesteckt werden.

- 4.3 Die Multidüse 32 (Bild 4) ist sowohl für die Dampfdruckreinigung wie auch zum Saugen geeignet. Für die Reinigung harter Flächen wie zum Saugen von trockenem Schmutz muss der Multibürsteneinsatz 32a (Bild 5) montiert werden. Für die Reinigung von Teppichen, Polstern etc. eignet sich der Multigleit-einsatz 32b (Bild 5).

- 4.4 Zum Montieren der Einsätze 32a und 32b die Haken 42 in die Öffnungen 43 der Multidüse 32 einhaken und den Einsatz in die Multidüse drücken, bis die Arretierungen 44 in Öffnungen 45 einrasten (Bild 5).

- 4.5 Zum Demontieren der Einsätze 32a u. 32b auf die Arretierungen 44 drücken, bis diese herausrasten, Einsatz nach unten herausnehmen (Bild 5).

- 4.6 Für spezielle Zwecke kann zusätzlich ein Reinigungstuch über die Einsätze 32a u. 32b gespannt und mit den Klammern 46 fixiert werden (Bild 4).

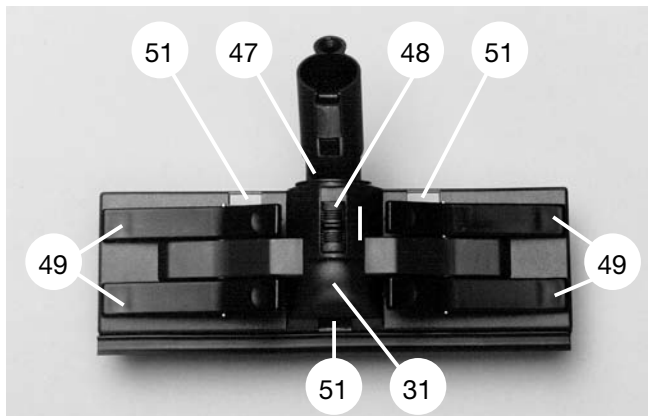


Bild 6

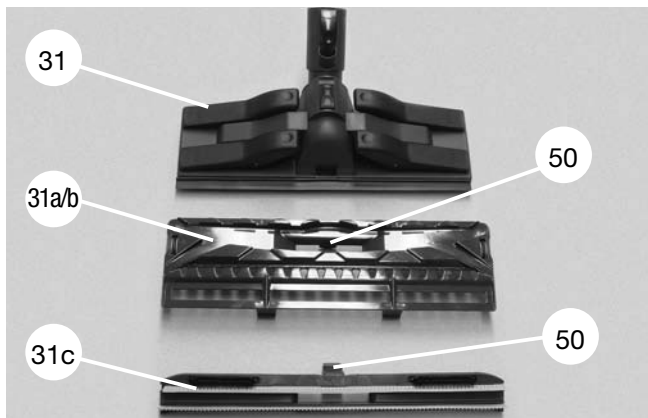


Bild 7

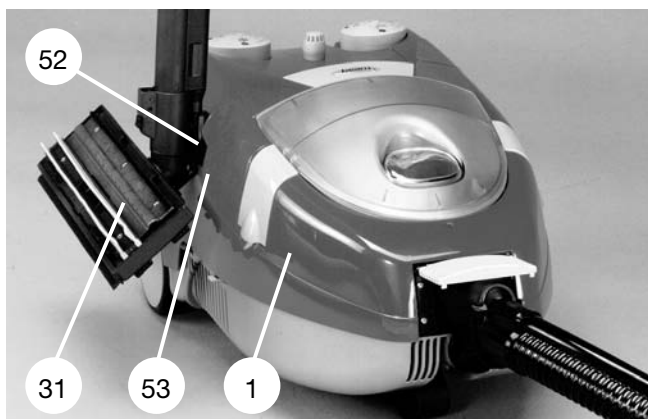


Bild 8

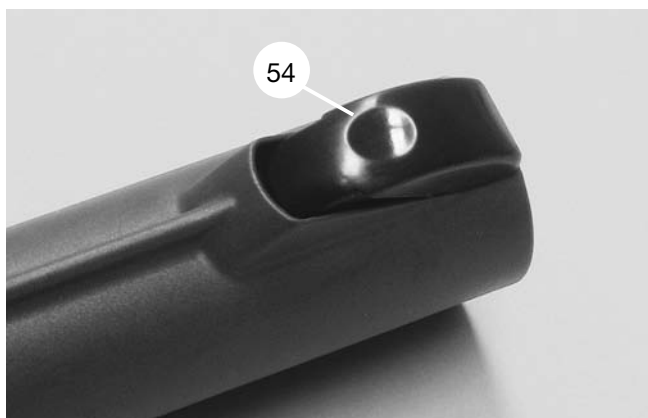


Bild 9

4.7 Die Rechteckdüse 31 (Bild 6) kann direkt oder mittels Verlängerungsrohren 28 (Bild 1) an den Sicherheitshandgriff 24 (Bild 2) aufgesteckt werden. Das drehbare Gelenk 47 (Bild 6) der Rechteckdüse kann mit der Verriegelung 48 (Bild 6) festgestellt werden. Die Rechteckdüse 31 ist je nach verwendetem Einsatzteil für die Dampfdruckreinigung und / oder zum Saugen geeignet.

Der Gleiteinsatz 31a/b (Bild 7) ist zum Saugen von trockenem Schmutz auf harten Flächen geeignet.

Mit dem Gleiteinsatz 31a/b (Bild 7) können Teppiche, Teppichböden etc. abgesaugt und Dampfdruck gereinigt werden. Für spezielle Zwecke kann zusätzlich ein Reinigungstuch über den Gleiteinsatz 31a/b gespannt und mit den Klammern 49 fixiert werden (Bild 7).

Der Gummilippeneinsatz 31c (Bild 7) wird verwendet, um von harten Flächen (Fliesenböden etc.) flüssigen Schmutz abzusaugen. Gleichzeitige Dampfdruckreinigung ist möglich.

4.8 Zum Montieren der Einsatzteile 31a/b u. 31c die Arretierungen 50 der Einsatzteile in die Öffnungen 51 der Rechteckdüse 31 (Bild 6) einstecken und den Einsatz in die Rechteckdüse drücken bis die Arretierungen 50 einrasten (Bild 7).

4.9 Zum Demontieren der Einsatzteile 31a/b u. 31c auf die Arretierungen 50 drücken bis diese herausrasten, Einsatz nach unten herausnehmen (Bild 7).

4.10 Die Rechteckdüse 31 kann während Arbeitsunterbrechungen mit dem Halter 52 in die Aufnahme 53 am Gehäuse 1 eingehängt werden (Bild 8).

**Achtung!**

Die Aufnahme 53 dient ausschließlich zur Aufbewahrung der Rechteckdüse 31 (ist nicht zum Ziehen des Gerätes geeignet, Belastungen vermeiden).

**Tipp:** Um zu verhindern, dass flüssiger Schmutz aus der Rechteckdüse tropft, kann diese um 180° nach oben gedreht werden. Die Saugfunktion erst abschalten, nachdem die Rechteckdüse nach oben gedreht wurde (Bild 8).

4.11 Zum Lösen der Steckverbindungen den Arretierknopf 54 drücken und gleichzeitig Steckverbindungen auseinanderziehen (Bild 9).



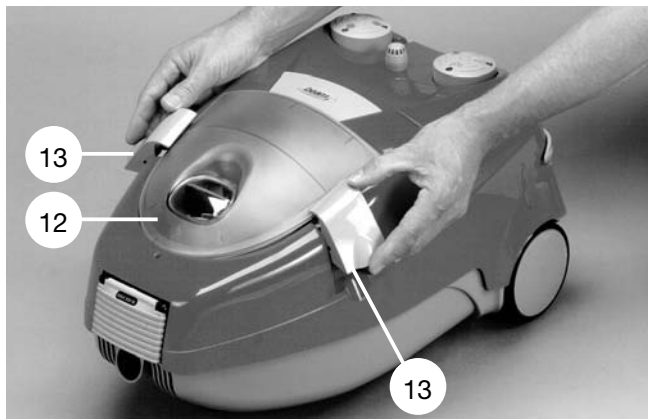


Bild 10

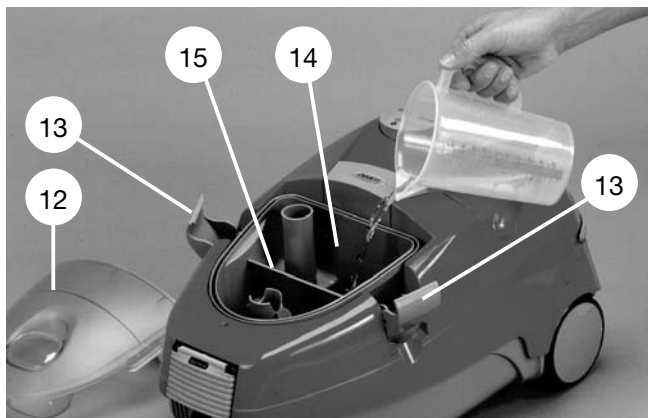


Bild 11

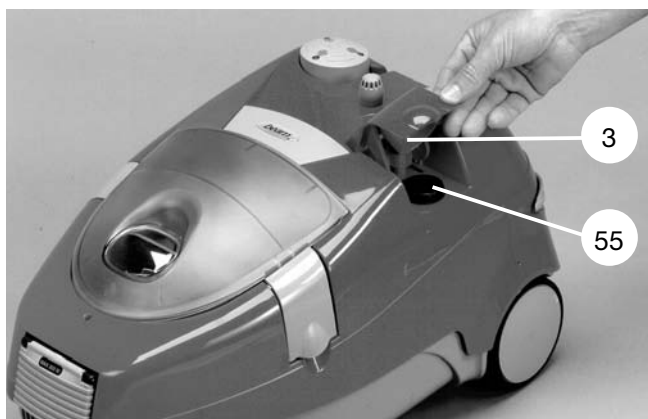


Bild 12

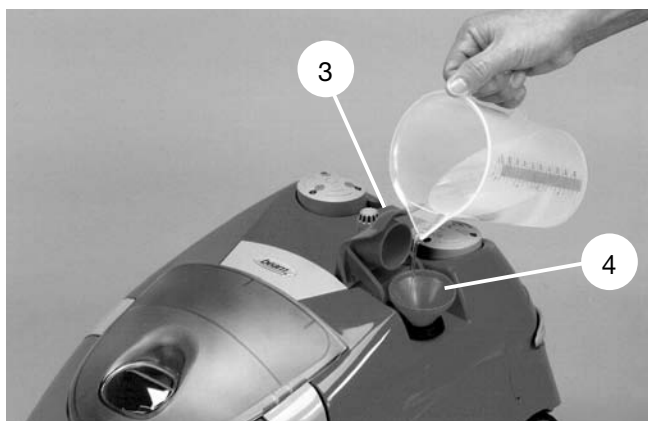


Bild 13

## 5. Vorbereitung des Gerätes

### 5.1 Vorbereitung Saugfunktion

#### **Achtung!**

Gerät darf nur mit eingebautem Separatorschild 15 (Bild 11) betrieben werden. Gerät nur waagrecht betreiben (niemals senkrecht aufstellen). Gerät beim Trockensaugen niemals ohne bzw. mit zu wenig Leitungswasser in der Filterschale 14 (siehe minimal Markierung auf dem Separatorschild) betreiben.

- 5.1.1 Klipps 13 öffnen.  
Transparenten Deckel 12 abnehmen.

- 5.1.2 Leitungswasser bis minimal Markierung in Filterschale 14 (Bild 11) füllen. **Kein destilliertes Wasser verwenden!** Deckel 12 (Bild 10) aufsetzen, Klipps 13 (Bild 10) einrasten.

Hinweis: Falls Sie **nur** Flüssigkeiten saugen wollen, muss kein Wasser in die Filterschale 14 (Bild 11) gefüllt werden.

#### **Wichtiger Hinweis:**

Zur optimalen Filterung das Wasser in der Filterschale (14) **regelmäßig** erneuern!

### 5.2 Vorbereitung Dampffunktion

- 5.2.1 Verschlussklappe 3 (Bild 12) öffnen

- 5.2.2 Vorratsbehälter 55 (Bild 12) mit Leitungswasser füllen. Fassungsvermögen des Vorratsbehälters ca. 1,25 l. **Kein destilliertes Wasser verwenden!**

#### **Achtung!**

**Keine Reinigungsmittel, Parfüm oder andere chemische Substanzen in den Vorratsbehälter füllen.**

Verschlussklappe 3 wieder schließen.

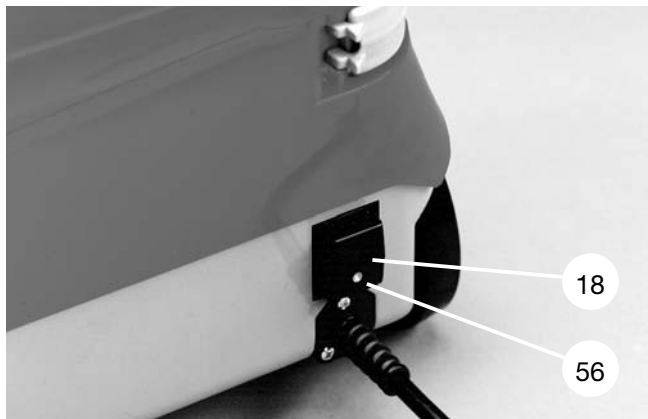


Bild 14

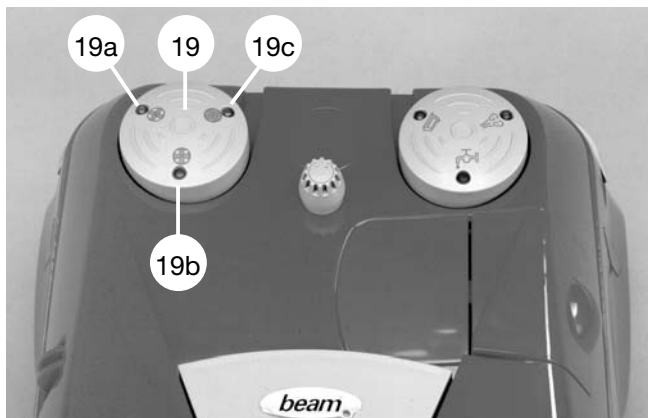


Bild 15

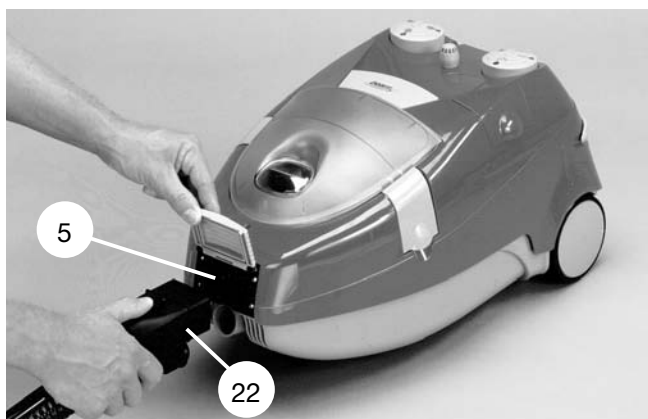


Bild 16



Bild 17

## 6. Inbetriebnahme

- 6.1 Stecker des Netzanschlusskabels in eine geerdete Schuko-Steckdose (230 VOLT, 50 Hz) stecken. Auf unteren Teil des Hauptschalters 18 (Bild 14) drücken. Kontrolllampe 56 des Hauptschalters leuchtet.

**Achtung: kein Fußschalter**

- 6.2 Leuchtdioden (LED) 19a – 19b – 19c des Bedienungsknopfes 19 beginnen nach einigen Sekunden zu blinken. Gerät ist betriebsbereit.

Je nach Verwendungszweck verfahren wie in den entsprechenden Kapiteln beschrieben:

- 7. Saugen von trockenem und flüssigem Schmutz
- 8. Dampfdruckreinigen
- 9. Dampfdruckreinigen und gleichzeitiges Saugen
- 10. Luftwäsche, sauberes u. wohlriechendes Ambiente
- 11. Blaufunktion
- 12. Bügeln

## 7. Saugen von trockenem und flüssigem Schmutz

**Achtung!** Keine brennbaren oder explosiven Stoffe, keine heiße Asche saugen!

- 7.1 Schritte 5.1 und 6 durchführen.
- 7.2 Anschlussstecker 22 des Dampf-Saugschlauches in Anschlussdose 5 einstecken, bis der Sicherungshaken hörbar einrastet (Bild 16).
- 7.3 Gewünschte Zubehörteile an Sicherheitshandgriff 24 (Bild 17) stecken. Zubehörteile direkt oder mittels Verlängerungsrohren 28 anschließen.

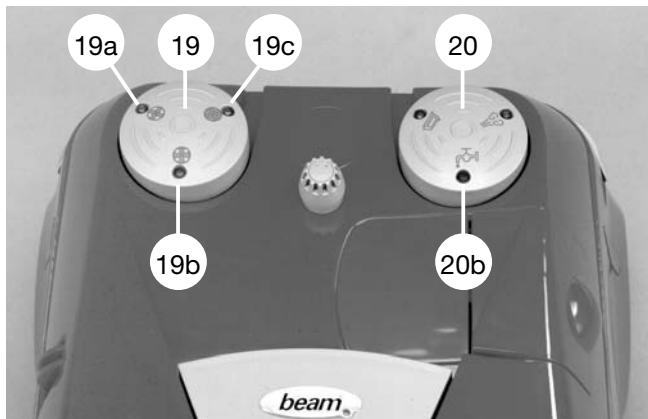


Bild 18

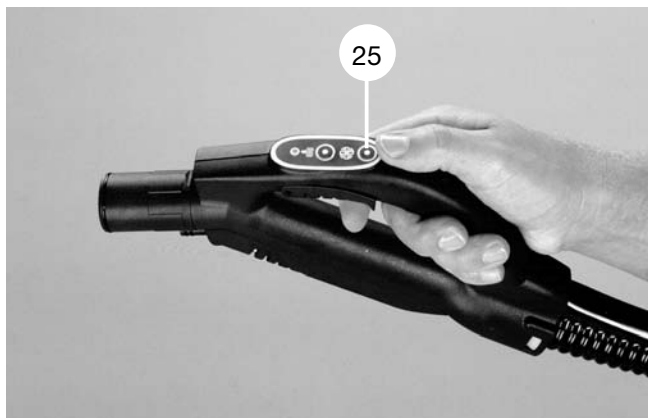


Bild 19



Bild 20

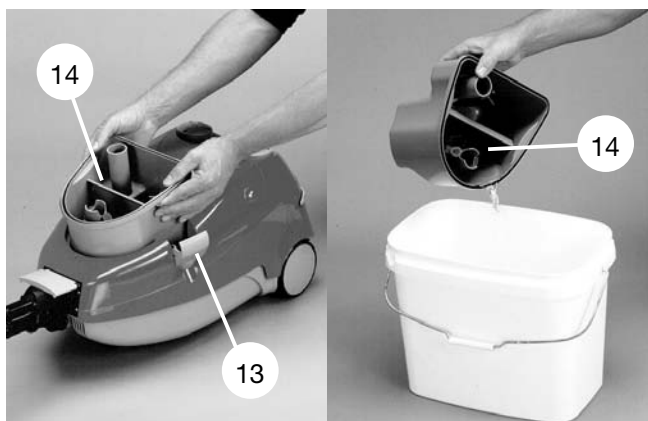


Bild 21

7.4 Bedienungsknopf 19 drücken. LED's 19a u. 19b (Bild 18) leuchten nun permanent. Saugfunktion ist aktiviert.

**Achtung!**

Wenn mit Zubehör, das **nur zum Trockensaugen** geeignet ist, gearbeitet wird, Dampffunktion nicht aktivieren! Bedienungsknopf 20 (Bild 18) darf **nicht** gedrückt werden.

7.5 Kurzes Drücken der Taste 25 schaltet die Saugfunktion ein. Nochmaliges kurzes Drücken der Taste 25 schaltet die Saugfunktion aus (Bild 19).

7.6 Die Saugleistung ist abgestuft in:

- Niedrige Leistung: LED 19a leuchtet,
- Mittlere Leistung: LED 19a u. 19b leuchten
- Höchste Leistung: LED 19a, 19b u. 19c leuchten (Bild 18).

Um die gewünschte Saugleistung zu wählen, Taste 25 länger gedrückt halten. Gerät schaltet nach ca. 3 Sekunden automatisch in die nächst höhere bzw. niedrigere Leistungsstufe. Sobald die gewünschte Leistungsstufe angezeigt wird, Taste 25 (Bild 19) loslassen. Gewünschte Leistungsstufe ist eingestellt.

7.7 Jetzt kann mit dem Saugen begonnen werden.

7.8 Abgesaugter trockener und flüssiger Schmutz wird in der Filterschale 14 (Bild 20) gesammelt. Wenn die Filterschale 14 voll ist, siehe maximal Markierung auf dem Separatorschild, lösen die elektronischen Sensoren 16 (Bild 20) ein akustisches Signal (Piepton) sowie das permanente Aufleuchten der LED 20b (Bild 18) aus. Saugfunktion wird gleichzeitig abgeschaltet.

7.9 Hauptschalter 18 (Bild 14) ausschalten. Klipps 13 (Bild 10) öffnen. Filterschale 14 aus dem Gerät nehmen und entleeren (Bild 21). Vor dem Entleeren die Venturidüsen 17 entnehmen und unter fließendem Wasser reinigen.

7.10 Zum weiteren Saugen Filterschale 14 wieder in das Gerät einsetzen und wie unter 5.1, 6 und 7 beschrieben verfahren.

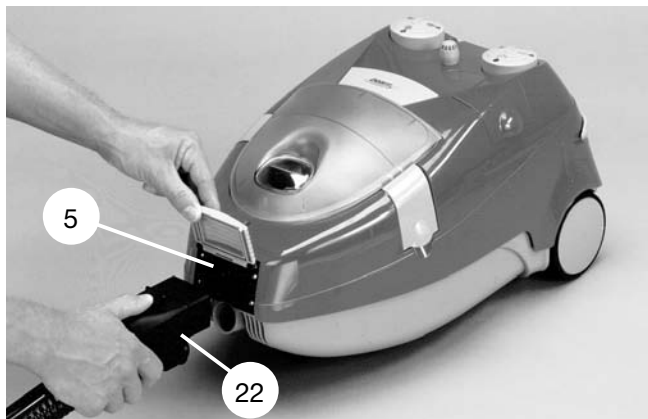


Bild 22



Bild 23



Bild 24

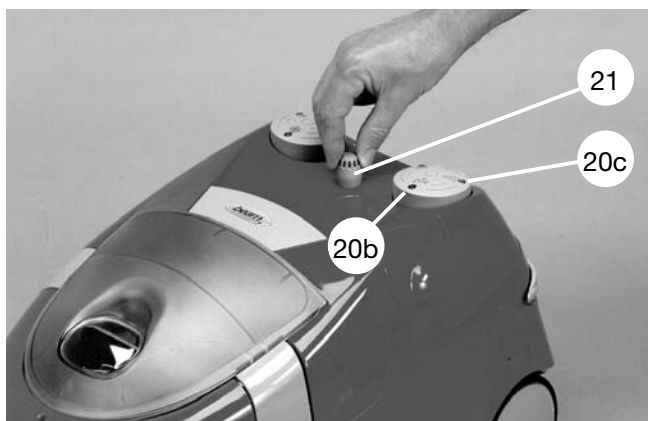


Bild 25

## 8. Dampfdruckreinigen

### Achtung!

Sicherheitsvorschriften beachten!

- 8.1 Schritte 5.2 bis 6.2 durchführen.
  - 8.2 Anschlussstecker 22 des Dampf-Saugschlauches in Anschlussdose 5 einstecken, bis der Sicherungshaken hörbar einrastet (Bild 22).
  - 8.3 Gewünschte Zubehörteile an Sicherheitshandgriff 24 (Bild 24) stecken. Zubehörteile direkt oder mittels Verlängerungsrohre 28 (Bild 1) anschließen.
  - 8.4 Bedienungsknopf 20 (Bild 23) drücken, um Dampffunktion auszuwählen. LED 20c Dampfsymbol beginnt zu blinken, nach ca. 3 Minuten leuchtet die LED 20c permanent. Dampfdruck ist verfügbar.
  - 8.5 Um die Dampfabgabe zu aktivieren, Taste 26 ca. 3 Sekunden drücken bis die LED 57 leuchtet. Sobald die LED 57 leuchtet, Taste 26 loslassen. Jetzt kann Dampf abgegeben werden. Dazu Dampfabzughebel 27 gedrückt halten (Bild 24).
  - 8.6 LED 20c (Bild 25) Dampfsymbol blinkt während des Betriebes, dadurch wird die konstante Temperatur und Druck im Kessel angezeigt. Während des Betriebes erzeugt das automatische Nachfüllsystem in regelmäßigen Abständen einen kurzen Brummton.
- Achtung:**  
Dampf Sicherheits-Sperrtaste 27a
- 8.7 Benötigte Dampfmenge am Regelknopf 21 (Bild 25) einstellen. Drehen im Uhrzeigersinn vermindert, Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn erhöht die Dampfmenge.
  - 8.8 Fehlen von Wasser im Vorratsbehälter 55 (Bild 12) wird durch Blinken der LED 20b und gleichzeitig durch ein akustisches Signal angezeigt. Dampfabgabe wird automatisch abgeschaltet.



Bild 26

8.9 Um den Vorratsbehälter 55 (Bild 12) wieder zu füllen, Schritt 5.2 durchführen.

Das beam-Multifunktionssystem ist mit einem "automatischen Nachfüllsystem" ausgestattet. Der Vorratsbehälter 55 kann jederzeit nachgefüllt werden, ohne die Dampfdruckreinigung unterbrechen zu müssen. Die Verschlussklappe 3 des Vorratsbehälters 55 steht nicht unter Druck, sie kann jederzeit geöffnet werden (Bild 26).

8.10 Nach dem Wiederbefüllen des Vorratsbehälters 55 kurz den Dampfabzughebel 27 (Bild 24) drücken, um das Alarmsignal abzuschalten. Nun kann mit der Dampfdruckreinigung fortgefahren werden.

## 9. Dampfdruckreinigen und gleichzeitiges Saugen

9.1 Es ist möglich eine Dampfdruckreinigung durchzuführen und gleichzeitig zu saugen. Vorgehen wie in Kapitel 5 bis einschließlich Kapitel 6 beschrieben.



Bild 27

## 10. Luftwäsche, sauberes und wohlriechendes Ambiente

10.1 Schritte 5.1 und 6 durchführen. Jedoch vor dem Aufsetzen des transparenten Deckels 12 dem sauberen Wasser in der Filterschale 14 einige Tropfen ätherisches Öl hinzufügen (Bild 27).

### Achtung!

Dampf-Saugschlauch 23 (Bild1) nicht an das Gerät anschließen.

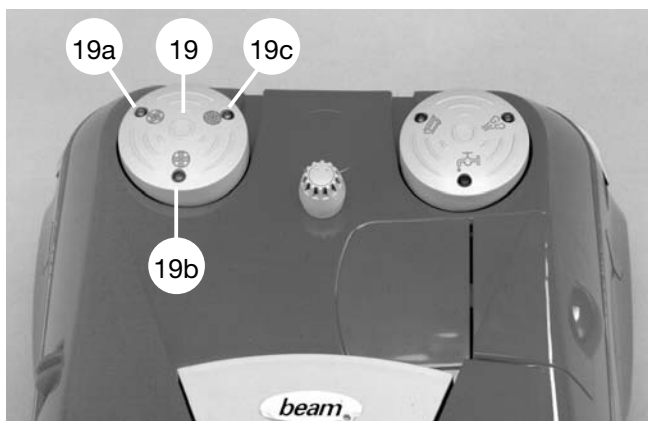


Bild 28

10.2 Die Luftumwälzleistung ist abgestuft in:

Niedrige Leistung: LED 19a leuchtet,  
Mittlere Leistung: LED 19a u. 19b leuchten  
Höchste Leistung: LED 19a, 19b u. 19c leuchten

Um die gewünschte Luftumwälzleistung zu wählen, Bedienungsknopf 19 (Bild 28) drücken. Gerät beginnt mit niedriger Leistung, LED 19a leuchtet. Um in die nächsten Leistungsstufen zu schalten, erneut Bedienungsknopf 19 drücken.



Bild 29

10.3 Nachdem die gewünschte Leistungsstufe eingestellt wurde, wird verschmutzte, geruchsbelastete Raumluft durch das beam-Multifunktionssystem angesaugt und im patentierten Airfresher gewaschen, gefiltert und mit ätherischen Duftstoffen angereichert.

10.4 Um das Gerät auszuschalten, obere Taste des Hauptschalters 18 (Bild 14) drücken.

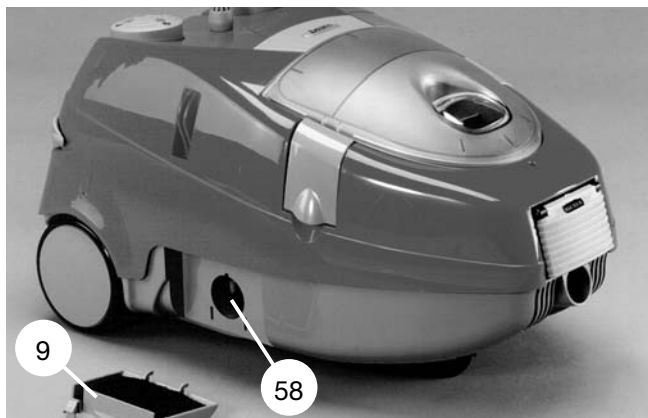


Bild 30

## 11. Blasfunktion

11.1 Schritte 5.1 und 6 durchführen.

11.2 Luftaustrittsgitter 9 (Bild 30) abnehmen und Blasanschlauch 40 (Bild 31) mit der grauen Anschlussseite in die Luftaustrittsöffnung 58 (Bild 30) stecken. Arretieren durch einen leichten Dreh nach rechts. Am anderen Ende des Blasschlauches die schmale, transparente Düse 34a (Bild 31) für die gezielte Luftführung aufstecken und durch einen leichten Dreh arretieren.

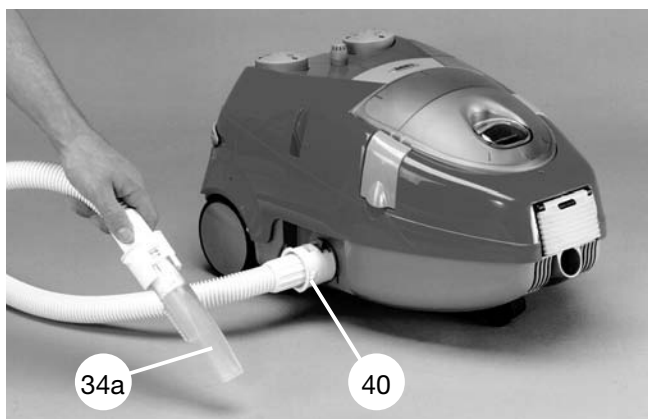


Bild 31

11.3 Zum Einstellen der Blasleistung Schritt 10.2 durchführen.

11.4 Um das Gerät auszuschalten, obere Taste des Hauptschalters 18 (Bild 14) drücken.

## 12. Bügeln

### 12.1 Bügeln ohne Dampfdruck

#### **Achtung!**

Dampfdruckbügeleisen niemals unbeaufsichtigt lassen. Dampfdruckbügeleisen mit der Bügelsohle immer auf einer hitzebeständigen Ablagefläche abstellen. Nach dem Gebrauch ausstecken und vollständig abkühlen lassen.

12.1.1 Vergewissern Sie sich, dass der Hauptschalter 18 (Bild 34) ausgeschaltet ist.

12.1.2 Anschlussstecker 38 (Bild 33) des Dampfdruckbügeleisens in Anschlussdose 5 am Gerät einstecken bis Sicherungshaken hörbar einrastet.

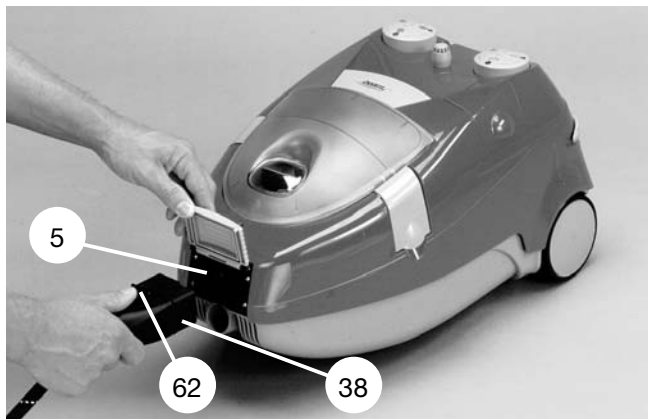


Bild 33



Bild 34

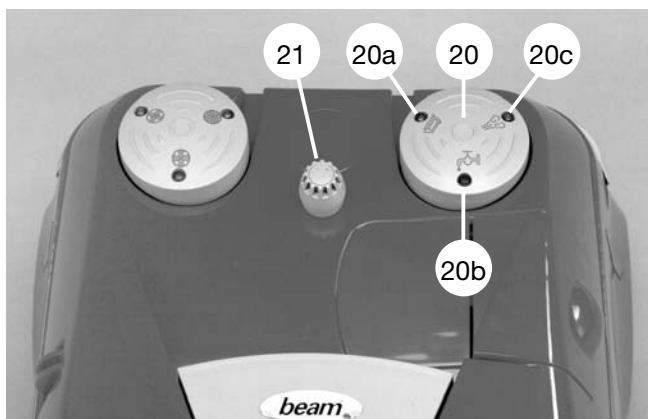


Bild 35

12.1.3 Stecker des Netzanschlusskabels 11 (Bild 1) in eine geerdete Schuko-Steckdose (230 VOLT, 50 Hz) einstecken. Hauptschalter 18 (Bild 34) einschalten. LED 20a (Bild 35) leuchtet permanent, die Bügelfunktion ist aktiviert. Am Temperaturregler 60 (Bild 36) des Dampfdruckbügelleisens die gewünschte Bügeltemperatur einstellen. Die Sohle des Dampfdruckbügelleisens wird heiß.

**Verbrennungsgefahr!**

12.1.4 Um das Gerät auszuschalten, obere Taste des Hauptschalters 18 (Bild 34) drücken.

**12.2 Bügeln mit Dampfdruck**

**Achtung!**

Dampfdurchlässiges Bügelbrett bzw. Bügeltisch (mit Gitter- oder Lochblechfläche) verwenden! Dampfdruckbügelleisen niemals unbeaufsichtigt lassen. Dampfdruckbügelleisen mit der Bügelsohle immer auf einer hitzebeständigen Ablagefläche 59 (Bild 36) abstellen. Nach dem Gebrauch ausstecken und vollständig abkühlen lassen.

12.2.1 Schritt 5.2 durchführen.

12.2.2 Schritt 12.1.1 bis einschließlich Schritt 12.1.3 durchführen.

12.2.3 Bedienungsknopf 20 (Bild 35) drücken, um Dampf-funktion auszuwählen. LED 20c (Bild 35) des Dampfsymbols beginnt zu blinken. Nach ca. 3 Minuten leuchtet die LED 20c permanent. Dampfdruck ist verfügbar. Dampfmenge kann am Regelknopf 21 eingestellt werden.

12.2.4 Temperaturregler 60 (Bild 36) des Dampfdruckbügelleisens auf Baumwolle oder Leinen einstellen, wenn mit Dampfdruck gebügelt wird. Bügeleisen erst benutzen wenn die Bügelsohle die eingestellte Temperatur erreicht hat (bei zu geringer Temperatur kommt es zum Austritt von Kondenswasser).

12.2.5 Dampftaste drücken, an der Bügeleisensohle tritt Dampf aus.

12.2.6 Fehlen von Wasser im Vorratsbehälter 55 wird durch Blinken der LED 20b (Bild 35) und gleichzeitig durch ein akustisches Signal angezeigt. Dampf-abgabe wird automatisch abgeschaltet.

12.2.7 Um den Vorratsbehälter 55 wieder zu füllen, Schritt 5.2 durchführen.

12.2.8 Nach dem Wiederbefüllen des Vorratsbehälters 55 kurz die Dampftaste 61 (Bild 36) drücken, um das Alarmsignal abzuschalten. Nun kann mit dem Dampfdruckbügeln fortgefahren werden.

12.2.9 Um das Gerät auszuschalten, obere Taste des Hauptschalters 18 (Bild 34) drücken.



Bild 37

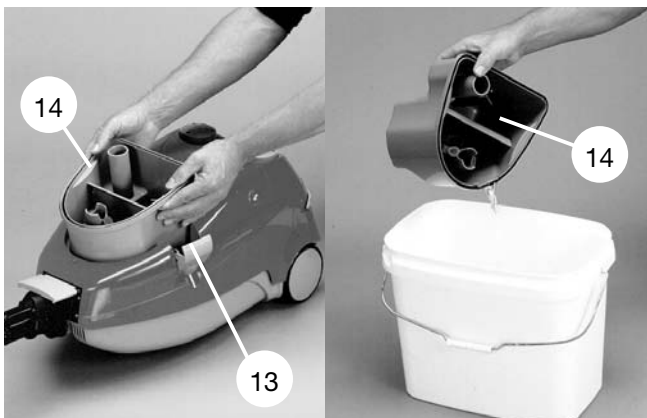


Bild 38

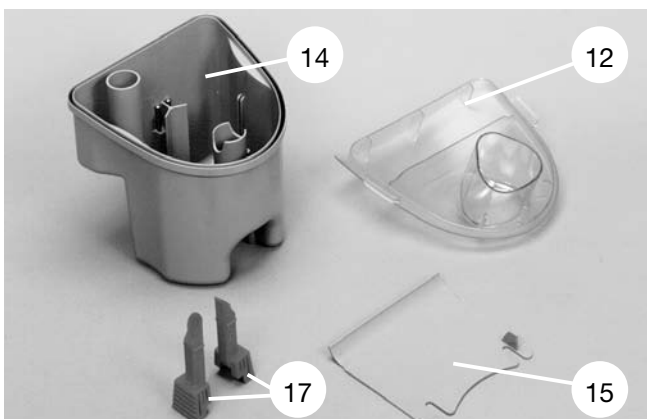


Bild 39



Bild 40

### 13. Außerbetriebnahme

#### Achtung!

Diese Arbeiten sind nach jedem Gebrauch durchzuführen!

Die Reinigung des Gerätes und der Zubehörteile, nach dem Gebrauch, ist unerlässlich für die Aufrechterhaltung der Leistungsfähigkeit und Funktion sowie zur Vermeidung von Verkrustungen im Schlauch, in den Verlängerungsrohren und in der Filterschale, was nicht nur unhygienisch ist und auch zu üblen Gerüchen führen kann.

13.1 Mit niedriger Saugleistung ca. 1 Liter sauberes Wasser durch die benutzten Teile (Saugschlauch, Verlängerungsrohre etc.) saugen, um diese zu reinigen. Es empfiehlt sich, diesen Vorgang zweimal, falls erforderlich mehrmals zu wiederholen (Bild 37).

13.2 Klipps 13 (Bild 10) öffnen, transparenten Deckel 12 abnehmen. Filterschale 14 aus dem Gerät nehmen und entleeren (Bild 38).

13.3 Leere Filterschale 14 wieder in das Gerät einsetzen, transparenten Deckel 12 aufsetzen und Klipps 13 einrasten. Gerät mit höchster Saugleistung ca. 2 Minuten laufen lassen, um evtl. noch verbliebenes Wasser aus Saugschlauch und Verlängerungsrohren zu saugen.

13.4 Klipps 13 öffnen, transparenten Deckel 12 abnehmen. Filterschale 14 aus dem Gerät nehmen und entleeren (Bild 38). Vor dem Entleeren die Venturidüsen 17 entnehmen und unter fließendem Wasser reinigen.

13.5 Teile 15 und 17 der Filterschale 14 demontieren. Alle Teile (12, 15, 16, 17) und Filterschale 14 gründlich waschen, mit Dampf reinigen (Bild 39). Teile gut trocknen bevor sie zurück in das Gerät gesetzt werden.

#### Achtung!

Falls sich auf den Sensoren 16 (Bild 20) ein Schmutzfilm abgelagert hat, ist es wichtig, dass dieser entfernt wird.

13.6 Verlängerungsrohre 28 (Bild 1) und die übrigen verwendeten Zubehörteile waschen / mit Dampf reinigen und gut trocknen.

13.7 Hauptschalter 18 (Bild 34) ausschalten, Netzstecker ziehen und Netzanschlusskabel auf die Kabelhalter 10 (Bild 40) wickeln

13.8 Entriegelungstaste 62 gedrückt halten und Anschlussstecker 22 des Dampf-Saugschlauches ausstecken (Bild 33).

13.9 Gerät vollständig abkühlen lassen. Restliches Wasser aus dem Vorratsbehälter 55 ausgießen.

13.10 Gerät stets mit abgenommenem Deckel 12 an einem frostsicheren, trockenen gut durchlüfteten Ort aufbewahren, damit evtl. noch vorhandene Restfeuchtigkeit gut austrocknen kann und Schimmelbildung vermieden wird. Dampf-Saugschlauch aufhängen, damit er gut austrocknen kann.

#### Achtung!

Gerät vor Frost schützen.



## 14. Reinigung, Pflege und Wartung

### 14.1 Reinigung und Pflege

Nach jedem Gebrauch des beam-Multifunktions-systemes sind die unter Kapitel 13 beschriebenen Arbeiten durchzuführen. Insbesondere müssen die Zubehörteile und die Filterschale 14 (Bild 39) mit den zugehörigen Teilen mit Dampf behandelt werden, damit sie stets sauber und keimfrei sind.

Zubehörteile und vor allem die Borsten der Bürsten in ihrer natürlichen Position abkühlen lassen, um Verformungen zu vermeiden.

Gerät nur mit feuchtem Lappen abwischen.

**Keine aggressiven Reinigungsmittel verwenden!**

### 14.2 Wartung

Steckverbindungen der Verlängerungsrohre und des Sicherheitshandgriffes bei Bedarf mit geeignetem Gleitspray einsprühen. Beschädigte Dicht- ringe erneuern.

#### **Achtung!**

Das Gerät darf niemals geöffnet oder auseinander- gebaut werden. Durch jeden nicht genehmigten Eingriff können Gefahren entstehen, die Garantie erlischt.

Vergewissern Sie sich immer, dass das Netzan- schlusskabel und der Netzstecker nicht beschädigt oder verschlissen sind. Für den Austausch wenden Sie sich bitte an die beam-Serviceabteilung.

### 14.3 Wartung des Dampfkessels

Kessel alle 2 bis 3 Monate vollständig entleeren. Zu diesem Zweck folgende Schritte durchführen:

- 14.3.1 Sicherstellen, dass das Gerät nicht am elektrischen Netz angeschlossen ist.
- 14.3.2 Das Gerät muss vollkommen kalt sein!
- 14.3.3 Das im Vorratsbehälter 55 vorhandene Wasser ausgießen.
- 14.3.4 Ablassschraube 63 an der Geräteunterseite her- ausdrehen. (Bild 41).
- 14.3.5 Gerät leicht schütteln und das Wasser und den im Kessel vorhandenen Kalk abfließen lassen.
- 14.3.6 Ablassschraube 63 wieder eindrehen, festziehen.

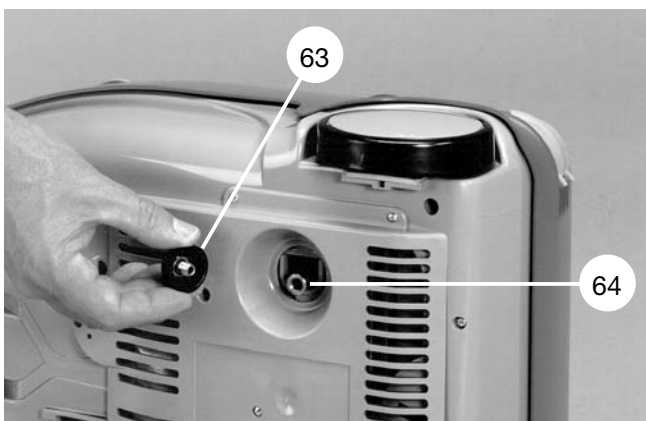


Bild 41

### 14.4 Entkalken des Dampfkessels

Um die Aufheizzeit möglichst kurz zu halten und um möglichen Betriebsstörungen durch starke Verkalkung vorzubeugen, sollte der Dampfkessel (je nach Wasserhärte und Benutzungshäufigkeit) alle 1-3 Monate entkalkt werden.

- 14.4.1 Sicherstellen, dass das Gerät nicht am elek- trischen Netz angeschlossen ist.
  - 14.4.2 Das Gerät muss vollkommen kalt sein!
  - 14.4.3 Das im Vorratsbehälter 55 vorhandene Wasser ausgießen (Bild 12).
  - 14.4.4 Ablassschraube 63 an der Geräteunterseite her- ausdrehen (Bild 41).
  - 14.4.5 Gerät leicht schütteln, das Wasser und den im Dampfkessel vorhandenen, losen Kalk abfließen lassen.
  - 14.4.6 Ablassschraube 63 wieder eindrehen und fest- ziehen.
  - 14.4.7 In einem Messbecher 0,3 Liter Essigessenz mit 0,7 Liter Wasser mischen und in Vorratsbehälter 55 einfüllen (Bild 13).
  - 14.4.8 Das Gerät ans E-Netz anschließen, Hauptschalter 18 einschalten und durch Drücken des Bedien- knopfes 20 die Heizung einschalten (LED 20 c beginnt zu blinken).
  - 14.4.9 Gerät ca. 3 Minuten aufheizen, bis LED 20 c per- manent leuchtet.
  - 14.4.10 Gerät ausschalten. Netzstecker ziehen und max. 2 Stunden einwirken und abkühlen lassen.
  - 14.4.11 Schritt 14.4.1 bis einschließlich 14.4.6 durch- führen.
  - 14.4.12 Klarspülen des Multifunktionssystems  
Um sämtliche Reste der Entkalkungslösung aus dem Gerät zu spülen sind folgende Schritte unbedingt erforderlich!
  - 14.4.13 Mit einem Messbecher max. 0,4 Liter Wasser in den Vorratsbehälter 55 einfüllen.
  - 14.4.14 Das Gerät ans E-Netz anschließen, Hauptschalter 18 einschalten und Bedienungsknopf 20 drücken.
  - 14.4.15 Warten bis das akustische Signal für Wasserman- gel zu hören ist (LED 20 b blinkt).
  - 14.4.16 Schritt 14.4.1 bis einschließlich 14.4.6 durch- führen.
  - 14.4.17 Klarspülvorgang mindestens zweimal wieder- holen (wie unter 14.4.12 bis 14.4.16 beschrieben). Danach ist das Gerät wieder einsatzbereit!
- Achtung!**  
**Bevor Sie das Gerät wieder in Betrieb nehmen, versichern Sie sich, dass die Ablassschraube 63 festgezogen ist.**

## 15. Regelmäßiger Service

Regelmäßige Inspektionen im beam-Service- Center verlängern die Haltbarkeit und Zuverläs- sigkeit. Bewahren Sie die Originalverpackung als Transportschutz auf.

## 16. Technische Daten

Geräte-Typ	Multifunktionssystem	Power-Multifunktionssystem
Nennspannung	230 Volt AC 50 Hz	230 Volt AC 50 Hz
Gesamtleistung max.	2250 Watt	3250 Watt
Kessel/Nennaufnahme	2200 Watt	2200 Watt
Motor/Nennaufnahme	1000 Watt	1000 Watt
Nachfüllsystem ca.	1,25 Liter	1,25 Liter
Dampftemperatur max.	150 °C	150 °C
Dampfdruck max.	4,5 bar	4,5 bar
Sicherheitsprüfung	CE	CE
Gewicht ca.	10 kg	10 kg
Maße (L x B x H)	53 x 35 x 28 cm	53 x 35 x 28 cm
Optional		
Bügeleisen/Nennaufnahme	800 W	800 W

## 17. Rechtliche Hinweise

Diese Bedienungsanleitung enthält die erforderlichen Informationen für die bestimmungsgemäße Verwendung, die richtige Bedienung, die sachgerechte Reinigung, Pflege und Wartung des Gerätes.

Die Kenntnis und das Befolgen der in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Anweisungen sind Voraussetzung für die gefahrlose Verwendung sowie für die Sicherheit bei Betrieb, Reinigung, Pflege und Wartung. Diese Bedienungsanleitung kann nicht jeden denkbaren Einsatz berücksichtigen. Außerdem weisen wir darauf hin, dass der Inhalt dieser Bedienungsanleitung nicht Teil einer früheren oder bestehenden Vereinbarung, Zusage oder eines Rechtsverhältnisses ist oder diese abändert. Sämtliche Verpflichtungen von beam GmbH ergeben sich aus dem jeweiligen Kaufvertrag. Die

Bedienungsanleitung enthält Informationen, die durch Copyright geschützt sind. Kopieren oder übersetzen in eine andere Sprache, auch in Auszügen, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung durch beam GmbH nicht zulässig.

## 18. Garantie

Für die Garantie und Gewährleistung gelten unsere Garantiebedingungen.

## 19. Service-Adresse

beam GmbH  
Illertalstrasse 3  
D-89281 Altenstadt / Iller  
Telefon: 08337-74000  
Telefax: 08337-740010  
eMail: info@beam.de

## 20. Störungen und Abhilfe

Störungen	Ursache	Abhilfe
Saugfunktion schaltet ab, akustisches Signal ertönt und LED 20 b leuchtet permanent.	Filterschale 14 ist voll.	Filterschale 14 entleeren, danach Filterschale 14 wieder bis zur min. Markierung mit Leitungswasser füllen
Dampffunktion schaltet ab, akustisches Signal ertönt und LED 20 b leuchtet permanent.	Vorratsbehälter 55 ist leer (Wassermangel).	Verschlusskappe 3 öffnen, Vorratsbehälter 55 mit Leitungswasser (ca. 1,25 ltr.) auffüllen
Keine Dampfentwicklung	Netzstecker nicht eingesteckt	Netzstecker in Schukosteckdose einstecken
Keine Dampfentwicklung	Hauptschalter 18 nicht eingeschaltet	Hauptschalter 18 drücken
Keine Dampfentwicklung	Dampfabgabe nicht aktiv	Taste 26 des Sicherheitshandgriffs 3 Sekunden drücken, bis die LED 57 leuchtet
Geringe Dampfentwicklung	Niedrige Dampfstufe gewählt	Höhere Dampfstufe wählen
Lange Aufheizzeit	Gerät verkalkt	Gerät entkalken

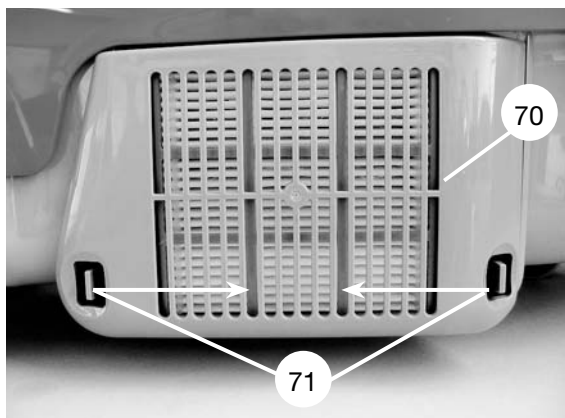


Bild 42



Bild 43

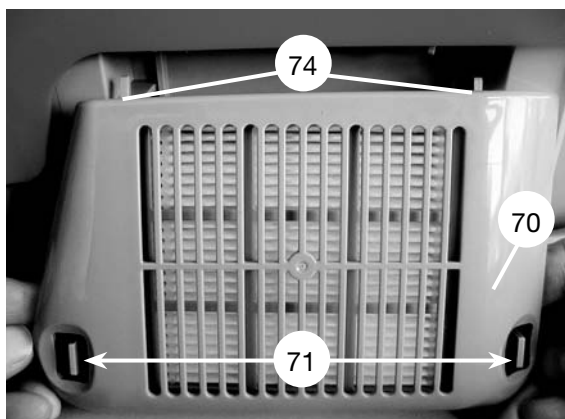


Bild 44



Bild 45



Bild 46

## 21. Hinweise zum HEPA-Filter

Ihr beam Multifunktionssystem ist mit einem HEPA-Filtersystem (Bild 43) ausgestattet. Der HEPA-Filter 73 hält mikroskopisch kleine Partikel zurück. In Kombination mit dem Hydro-Power-Filter erreicht das Multifunktionssystem eine hohe Filterwirkung. Damit das auch so bleibt, muss der HEPA-Filter regelmäßig gepflegt und ggf. erneuert werden.

### 21.1 Ausbau des HEPA-Filters

Die zwei Befestigungslaschen 71 zur Mitte drücken (Bild 42) und das Luftaustrittsgitter 70 aufklappen und mit dem HEPA-Filter 73 (Bild 43) heraus nehmen.

### 21.2 Kontrolle und Reinigung des HEPA-Filters

Verunreinigungen können durch vorsichtiges abbürsten und ausklopfen entfernt werden. Zur Reinigung dürfen weder Reinigungsmittel noch Wasser verwendet werden.

Bei Schimmel, Sporen oder dunklen Flecken muss der HEPA-Filter 73 erneuert werden. Sollte der HEPA-Filter 73 einmal nass werden, muss dieser vor dem Einsetzen erst vollständig trocken sein.

HEPA-Filter Bestell-Nr. 8090098  
Können Sie direkt bestellen bei:

beam GmbH  
Illertalstraße 3  
89281 Altenstadt/Iller  
Tel.: 08337-7400-21  
Fax: 08337-7400-10  
Email: info@beam.de

**Nutzen Sie auch unseren Internetshop  
[www.beam.de](http://www.beam.de)**

### 21.3 Einsetzen des HEPA-Filters

Den HEPA-Filter 73 wie in Bild 43 gezeigt, mit der Beschriftung "oben" in das Luftaustrittsgitter einlegen. Dabei muss die schwarze Dichtung in das Geräteinnere zeigen.

Danach das Luftaustrittsgitter 70 mit den zwei Führungsstiften 74 nach oben in das Gerät einstecken (Bild 44). Anschließend mit leichtem Druck auf das Luftaustrittsgitter 70, die Befestigungslaschen 71 arretieren.

## 22. Hinweise zum Netzfilter

### 22.1 Aufsetzen des Netzfilters

Filter durch leichtes drehen und drücken, auf den Stützen in der Filterschale aufstecken (Bild 45). Die Endposition ist in Bild 46 dargestellt.

### 22.2 Reinigung des Netzfilters

Filter durch drehen und gleichzeitiges ziehen vom Stützen abziehen.  
Falls vorhanden lösen Schmutz entfernen.  
Netzfilter ausklopfen oder unter fließendem Wasser gut ausspülen.



beam GmbH · Illertalstraße 3 · D-89281 Albstadt/Iller  
Telefon 0 83 37/74 00-0 · Telefax 0 83 37/74 00-10  
[www.beam.de](http://www.beam.de)